

Amtsblatt der Gemeinde Lössatal mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzscheпа, Heyda, Hohburg, Kleinzscheпа, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglenz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna · Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lössatal“

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lössatal,

die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag ist vorbei. Allen Helfern und Mitwirkenden, die die Durchführung unterstützten und damit einen wichtigen Beitrag zur demokratischen Meinungsbildung in unserem Lande beitrugen, sei an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich gedankt.

Die Wahlbeteiligung lag bei sehr guten 74,68 % mit einem sehr hohen Briefwahlanteil von 13,91 %.

Die Wahl hat aus meiner Sicht ein klares Ergebnis dahingehend gebracht, dass viele mündige und mit der Bundespolitik unzufriedene Wähler, auch hier im Lössatal, ihre Proteststimme der AfD gegeben haben.

Die Direktwahl ging mit 1274 Stimmen an Katharina Landgraf (CDU) vor dem Zweitplatzierten Lars Herrmann (AfD) mit 1246 Stimmen.

Bei den Zweitstimmen konnte sich die AfD mit 1170 Stimmen gegen die CDU mit 1117 Stimmen durchsetzen.

Nun liegt es bei den gewählten Abgeordneten in Berlin, eine mehrheitsfähige Regierung zu bilden und die parlamentarische Arbeit aufzunehmen. Wir sollten den Prozess aufmerksam verfolgen. Er wird so einiges an Veränderung mit sich bringen. Ich spreche hier vor allem die sich ankündigenden Änderungen im Freistaat Sachsen an. Hier wird in zwei Jahren ein neuer Landtag gewählt, und mit den sehr eingefahrenen Gleisen in Dresden wird kein Blumentopf zu gewinnen sein. Lassen Sie uns auch diese Ebene sehr aufmerksam verfolgen, schließlich müssen uns die Landtagsabgeordneten im kommenden Frühjahr mit



Das Siegerteam v. l. n. r. BM Herr Weigelt, Frau Weigelt, Kämmerer Herr Gebhardt

den sächsischen Landeshaushalten 2018/2019 zeigen, wie sie der Proteststimmung mit kluger und aktiver Politik begegnen wollen.

Was ist sonst noch geschehen: Überall laufen Baumaßnahmen, Umleitungen nerven, Herbststürme testen unsere Baumbestände und zugleich unsere Feuerwehren und jede Menge Kulturveranstaltungen.

Der Kochwettbewerb beim Wurzener Landfest hat einen Sieger gefunden: das Team Lössatal hat mit Müglener Forelle, Falkenhainer Kartoffeln und Ziegenkäse sowie einem sehr einfallsreich kreierten Wurzener Fladen die Gaumen und Herzen der Jury erobert. Es hat einen Riesenspaß gemacht und auch den drei Zweitplatzierten sei ganz herzlich gratuliert.

Das Fischerfest in Dornreichenbach war gut besucht, genauso wie das Folk-Konzert am Steinarbeiterhaus, das Hoffest der Teichwirtschaft in Müglenz oder das Oktoberfest der Hohburger Musikanten.

Nun nähert sich mit großen Schritten das am 28.10. in Dornreichenbach stattfindende Halloweenfest.

Hier organisiert der Tiergehege e. V. wieder eine tolle Veranstaltung für Jung und Alt, die es lohnt zu besuchen. Seien Sie dabei.

Ansonsten wünsche ich uns allen einen wunderschönen Herbst und verbleibe

*mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Uwe Weigelt*

Aus dem Inhalt Seite

► Aktuelles aus dem Rathaus	3
► Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	5
► Sonstige Bekanntmachungen	6
► Wir gratulieren	7
► Einrichtungen der Gemeinde Lossatal	8
► Kultur- und Vereinsleben	11
► Kirchliche Nachrichten	16
► Sonstiges	17
► Notdienste	20

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, dem 21. November 2017

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen:**
Mittwoch, der 8. November 2017

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später bei der Gemeindeverwaltung Lossatal eingehen, nicht mehr für diese Ausgabe berücksichtigt werden können.

IMPRESSUM

Lossa Bote - Amtsblatt der Gemeinde Lossatal, mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzschepa, Heyda, Hohburg, Kleinzschepa, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglitz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna

- Erscheinung: monatlich

- Herausgeber:

Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14,
04808 Lossatal

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Uwe Weigelt, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/
OT Falkenhain

und für den nichtamtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

- Ansprechpartner:

Gemeinde Lossatal, Frau A. Naumann, amtsblatt@lossatal.eu,
Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/OT Falkenhain,
Tel.: 034262 488-13,

- Homepage: Gemeinde Lossatal, www.lossatal.eu

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäfts-
führer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,65 € oder zum Abholpreis von 31,80 € (inkl. MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,65 € pro Ausgabe über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Lossatal



Gemeindeverwaltung Lossatal Rathaus Falkenhain

Karl-Marx-Str. 14 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 488-0 • info@lossatal.eu • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Mi. 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Bereich Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	Frau Schmidt	034262 488-0
--------------------------------	--------------	--------------

Bereich Hauptamt

Hauptamt/Schulen	Frau Markus	034262 488-15
Ordnungsamt/Sicherheit/ Fundbüro	Frau Born	034262 488-16
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Großmann	034262 488-17
Kultur u. Öffentlichkeitsarbeit	Frau A. Naumann	034262 488-13
Kindertagesstätten	Frau Rasser	034262 488-29
Personalangelegenheiten	Frau Lessing	034262 488-25
Hallenkoordinator	Frau Hempel	034262 488-32

Bereich Finanz- u. Bauwesen

Finanz- u. Bauwesen/Kämmerer	Herr Gebhardt	034262 488-21
Kassenverwalterin/Kämmerei	Frau Heiles	034262 488-22
Kasse und Bewirtschaftung/ Kämmerei	Frau C. Naumann	034262 488-23
Steuern und Abgaben	Frau Grüner	034262 488-28
Gebäude- u. Liegenschafts- management	Frau N. Jentzsch	034262 488-27
Bestattungswesen/Archiv	Frau Rasser	034262 488-29
SGL Bauverwaltung	Frau Richter	034262 488-30
Hoch- u. Tiefbau	Herr Kertscher	034262 488-26
Gewässer	Herr Zimmermann	034262 488-19
Anlagenbuchhaltung	Frau Stiller	034262 488-24

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Kapsdorfer Str. 36 • 04808 Lossatal/OT Hohburg
Telefon 034263 708-0 • E-Mail: verwaltung@wb-lossatal.de • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Betriebsleiter	Herr Winkelmann	034263 708-15
Komm. stellv. Betriebsleiterin/ Sachgebietsleiterin Verwaltung	Frau Reiche	034263 708-20
Sachbearbeiterin Immobilien	Frau Gastler	034263 708-17
Sekretariat/ Sachbearbeiterin Immobilien	Frau B. Jentzsch	034263 708-21
Bereitschaftstelefon Immobilien		015785044411
Sachgebietsleiter Abwasser	Herr R. Wittig	034263 708-18
Sachbearbeiterin Abwassergebühren	Frau Thieme	034263 708-26
Bereitschaftstelefon Abwasser		01603784290
Sachgebietsleiter Baureparaturen/ Hausmeisterdienste	Herr Mönicke	034263 708-13
Sachgebietsleiter Bauhof	Herr U. Wittig	015785533893

Bibliothek Hohburg

Kurze Straße 1 • 04808 Lossatal
Telefon 034263 70897

Öffnungszeiten

Di. 9 - 11:30 Uhr und 14 - 18 Uhr
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

Zweigstelle Lüptitz:

Öffnungszeiten

Mi. 15 - 17 Uhr

Bibliothek Falkenhain

Karl-Marx-Straße 39 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 441616

Öffnungszeiten

Di. 16 - 18 Uhr · Do. 11 - 18 Uhr

Aktuelles aus dem Rathaus



• Hauptamt

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 11.10.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.:

- GR-1-82-IV-17 Nachtragssatzung der Gemeinde Lossatal für das Haushaltsjahr 2017
- GR-2-82-IV-17 Grundsatzbeschluss Elektromobilitätskonzept Wurzener Land
- GR-3-82-IV-17 Erwerb einer Teilfläche des Flurstückes 4/1 Gemarkung Frauwalde
- GR-4-82-IV-17 Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 66/8 Gemarkung Falkenhain
- GR-5-82-IV-17 Annahme und Verwendung einer Spende für die Anschaffung von Rauchmeldern
- GR-6-82-IV-17 Annahme und Verwendung einer Spende für die Kindertagesstätte „Villa Regenbogen“ Falkenhain
- GR-7-82-IV-17 Annahme und Verwendung einer Spende für die 10. Hohburger Bergweihnacht
- GR-8-82-IV-17 Annahme und Verwendung von Spenden für die 10. Hohburger Bergweihnacht lt. beiliegender Spendenliste

Verfügung Widmung öffentlicher Straßen

Zuständige Behörde: Gemeinde Lossatal
 Ort, Tag: Falkenhain, 28.09.2017
 Aktenzeichen: WI-01-2017
 Telefon: 034262 48826

1. Straßenbeschreibung

Nieschweg (Straßenabschnitt)

Flurstücke: Gemarkung Falkenhain, Flurstück Nr. 506/4 teilweise

Anfangspunkt: Parkplatz am Sportzentrum

Endpunkt: Straße Nieschweg

Länge: 100 m

Gemeinde: Gemeinde Lossatal

Landkreis: Landkreis Leipzig

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße wird gemäß § 6 Straßengesetz des Freistaates Sachsen (SächsStrG) gewidmet als Ortsstraße
- 2.2. Widmungsbeschränkungen: keine

3. Träger der Baulast

Gemeinde Lossatal

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 25.10.2017

5. Sonstiges

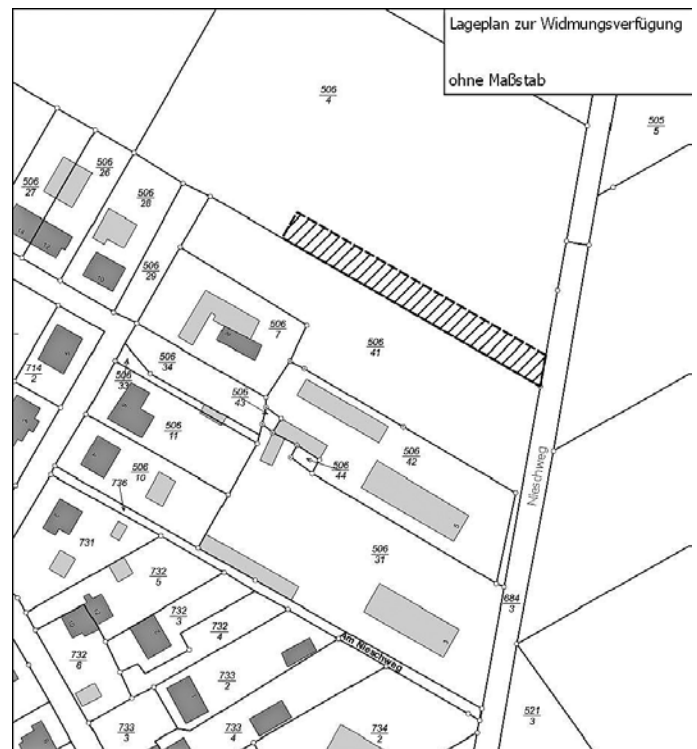
- 5.1 Gründe für die Widmung: Gewährleistung der öffentlichen Nutzung dieser Straße
- 5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden bei: Gemeinde Lossatal, Bauverwaltung, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal OT Falkenhain in der Zeit vom 25.10.2017 bis 24.11.2017

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal OT Falkenhain eingelegt werden.

U. Weigelt

Weigelt
Bürgermeister



Verfügung Widmung öffentlicher Straßen

Zuständige Behörde: Gemeinde Lossatal
 Ort, Tag: Falkenhain, 28.09.2017
 Aktenzeichen: WI-02-2017
 Telefon: 034262 48826

1. Straßenbeschreibung

Parkplatz am Sportzentrum Falkenhain

Flurstücke: Gemarkung Falkenhain, Flurstück Nr. 506/4 teilweise

Anfangspunkt: Gemarkung Falkenhain, Flurstück 506/41

Endpunkt: Gemarkung Falkenhain, Flurstück 506/3

Gemeinde: Gemeinde Lossatal

Landkreis: Landkreis Leipzig

2. Verfügung

- 2.1. Der unter 1. bezeichnete Platz wird gemäß § 6 Straßengesetz des Freistaates Sachsen (SächsStrG) gewidmet als beschränkt öffentlicher Platz.
- 2.2. Widmungsbeschränkungen: keine

3. Träger der Baulast

Gemeinde Lossatal

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 25.10.2017

5. Sonstiges

- 5.1 Gründe für die Widmung: Gewährleistung der öffentlichen Nutzung dieses Parkplatzes
- 5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden bei: Gemeinde Lossatal, Bauverwaltung, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal OT Falkenhain in der Zeit vom 25.10.2017 bis 24.11.2017

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal OT Falkenhain eingelegt werden.

U. Weigelt

Weigelt
Bürgermeister



Mitteilung

Das Rathaus in Falkenhain bleibt am **Montag, 30. Oktober 2017** geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Weigelt
Bürgermeister

• Ortschaftsrat Falkenhain mit den Ortsteilen Frauwalde und Heyda

Ortsvorsteherin Christiane Hörnig

Liebe Einwohner von Falkenhain, Frauwalde und Heyda,

der Sommer ist wettertechnisch leider vorbei, aber ich hoffe, dass der Herbst noch ein paar wunderschöne goldene Sonnenstrahlen für uns bereithält. Zumindest verkünden das die Wetterfrösche. Das Falkenhainer Herbstfest ist auch Geschichte, dafür aber eine sehr schöne. Das Hoffest bei Fam. Fandrey war sehr gut besucht. Es herrschte reges Treiben und ein Kommen und Gehen sorgte für reichlich Besuch an den Ständen des Trödelmarktes, des Kuchenbasars und bei dem tollen Wetter auch dem Stand der Erfrischungsgetränke.

Für unsere kleinen Gäste mit Ihren Lampions war der Fackelumzug das Highlight – die Großen trugen natürlich die Fackeln mit Stolz. Herzlichen Dank an die Kameradinnen und Kameraden der Falkenhainer Feuerwehr für die sichere Begleitung.



Foto: privat

Der Abend konnte dann im Festzelt ausklingen, wobei unsere Lossataler Band B.O.R.N.4 so einheizte, das auf zusätzliche Wärmequellen fast völlig verzichtet werden konnte.

Die Falkenhainer ließen sich von dem bisschen Regen nicht stören und feierten bis tief in die Nacht.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, ohne die ein solches Fest nicht möglich gewesen wäre.

Der Bau der Straße „Nieschweg“ in Falkenhain ist bis auf ein paar Kleinigkeiten fertig gestellt. Ein herzliches Dankeschön an die Anwohner für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Dafür ist der neue Nieschweg eine absolute Augenweide. Wie schnell sind bald alle Einschränkungen und Strapazen vergessen.

Dennoch: Bitte vergessen Sie nicht: Es ist immer noch Tempo 30! Auch wenn es sehr verlockend ist.

Ich wünsche Ihnen für die nächsten Wochen einen goldenen Herbst und noch viele schöne wärmende Sonnenstrahlen vor dem Einbruch des Winters, der hoffentlich noch eine Weile auf sich warten lässt.

Vielleicht haben Sie auch Zeit an unserer nächsten Ortschaftsratsitzung im November teilzunehmen – Sie sind herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Ortsvorsteherin Christiane Hörnig

Sitzungen des Gemeinderates Lossatal

Die nächste Gemeinderatssitzung des Gemeinderates Lossatal findet


**am Montag, dem 13.11.2017
um 19:00 Uhr
im Kulturhaus „Hohburger Schweiz“ – Steinsaal -
Am Lossatal 7 in 04808 Lossatal
statt.**

Die Tagesordnung wird entsprechend der Bekanntmachungssatzung vom 12.01.2012 an den in § 5 genannten Stellen veröffentlicht.

Lossatal, den 25.10.2017

Uwe Weigelt
Bürgermeister

• Ortschaftsrat Kühnitzsch mit dem Ortsteil Körnitz




Information vom Ortschaftsrat

**Folgende Sitzungstermine wurden für 2018
festgelegt:**

Mittw., den 21.02.2018 in Kühnitzsch
Mittw., den 25.04.2018 in Körnitz
Mittw., den 20.06.2018 in Kühnitzsch
Mittw., den 22.08.2018 in Körnitz
Mittw., den 24.10.2018 in Kühnitzsch
Mittw., den 19.12.2018 in Körnitz

Änderungen vorbehalten.

gez.
Katrin Born
Ortsvorsteherin



• Ortschaftsrat Lüptitz mit dem Ortsteil Zschorna

Baumpflanzung

Aufruf mit der Bitte um Beteiligung!

An der Straße Lüptitz-Zschorna ist vorgesehen, Pflaumenbäume zu pflanzen.

Die Pflanzung soll am **Mittwoch, dem 22.11.2017** (Buß- und Betttag) erfolgen und östlich des Bahndammes auf der südlichen Straßenseite beginnen.

Jeder, der sich mit einer Spende beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen.

Ein Baum kostet 40,00 €.

Natürlich ist es auch möglich, mehrere Bäume zu spenden.

Sollten Sie die Pflanzung unterstützen wollen, dann wäre der Betrag einzuzahlen auf das Konto:

Gemeinde Lossatal

Sparkasse Lossatal

IBAN: DE84 8605 0200 1020 0044 08

BIC: SOLADES1GRM

aus organisatorischen Gründen bis zum **10.11.2017**.

Selbstverständlich kann jeder seinen Baum pflanzen.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Grigat

Ortsvorstand



*Ersatzpflanzung bei Müglenz
Foto vom 26.09.2017*

• Finanzverwaltung

KASSE – die nächsten fälligen Zahlungstermine 2017

15.11.2017

- > Gewerbesteuervorauszahlung 4.Rate
- > Grundsteuer 4. Rate
- > Nutzungsentgelte/Pachten

Weitere individuelle Zahlungstermine entnehmen Sie bitte Ihren jeweiligen Bescheiden. Wir bitten, diese einzuhalten bzw. bei Teilnahme am Lastschriftverfahren für die entsprechende Deckung auf dem Konto zu sorgen oder uns entsprechend zu informieren, um Ihnen und uns zusätzliche Kosten zu ersparen.

Für zurückgebuchte Lastschriften berechnen die Banken uns derzeit **3,00 Euro**, welche wir unvermindert an Sie weitergeben müssen. Möchten Sie in Zukunft Ihre Steuern und Abgaben auch be-

quem von uns einziehen lassen, dann erhalten Sie dafür in unserer Gemeinde – Finanzverwaltung – das erforderliche SEPA-Basis-Lastschriftmandat. Alternativ dazu kann dieses auch von unserer Internetseite www.lossatal.eu unter der Rubrik Rathaus -> Organisation -> Formulare -> SEPA-Lastschrift-Mandat heruntergeladen werden.

Um die Bareinzahlungen in der Gemeindekasse und im Einwohnermeldeamt zu reduzieren, bieten wir Zahlung mit EC-Karte an.

Falkenhain, 25.10.2017

Naumann

Stellv. Kassenverwalterin

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



Sitzungen des Betriebsausschusses

Die nächste Betriebsausschusssitzung findet wie folgt statt:
Dienstag, 21.11.2017, 19:00 Uhr im Kulturhaus „Hohburger Schweiz“ – Hohburger Stube

Mitteilung

Das Technische Rathaus in Hohburg bleibt am **Montag, 30. Oktober 2017** geschlossen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

*Winkelmann
Betriebsleiter*

ERINNERUNG an fällige Zahlungstermine 2017

Folgende Gebühren für den Bereich Abwasser sind 2017 noch fällig:

15.11.2017 4. Vorauszahlung für 2017.

Weitere individuelle Zahlungstermine entnehmen Sie bitte Ihren jeweiligen Bescheiden. Wir bitten, diese einzuhalten bzw. bei Teilnahme am Lastschriftverfahren für die entsprechende Deckung auf dem Konto zu sorgen. Damit werden zusätzliche Kosten vermieden, denn für jede zurückgebuchte Lastschrift berechnen die Banken uns Gebühren, welche wir unvermindert an Sie weiterbelasten müssen.

Möchten Sie in Zukunft Ihre Abwassergebühren auch bequem von uns einziehen lassen, dann erhalten Sie dafür in unserer Gemeinde Lossatal/EB WB – Abteilung Abwasser das erforderliche SEPA-Basis-Lastschriftmandat.

Alternativ dazu kann dieses auch von unserer Internetseite www.lossatal.eu unter der Rubrik Organisation - Formulare – SEPA – Basis – Lastschriftmandat – „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ heruntergeladen werden.

Falls Sie nicht am bequemen Lastschritteinzug teilnehmen, zahlen Sie bitte unter Angabe Ihrer **Kundennummer** auf das Konto der Gemeinde Lossatal Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Sparkasse Muldental

IBAN DE18 8605 0200 1020 0044 32

BIC SOLADES1GRM.

Thieme

Sachbearbeiterin Abwassergebühren

Sonstige Bekanntmachungen

Ankündigung eines Grenztermins und Bekanntgabe der Offenlegung der Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung

Änderung der Verfahrensgrenze „Körlitz“

Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Hubert Mütze bestimmt im Zusammenhang mit einer durchgeführten Katastervermessung im Sinne des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) geändert worden ist in der Fassung vom 14.07.2013, die Flurstücksgrenzen nachfolgend aufgeführter Flurstücke:

Gemarkung: Körlitz

6/1, 7/1, 12, 12c, 12/2, 75/1, 75/2, 76, 77, 79/2, 79/3, 79/4, 80/2, 80/3, 81, 82, 82a, 85/2, 85/3, 87/1, 88/6, 88/9, 88/10, 88/14, 453/b, 457/2, 457/3, 457/4, 458/1, 458/2, 461/2, 461/4, 531/8, 529/3, 590a, 590c, 590/2, 590/3, 590/4,

Alle Eigentümer der genannten Flurstücke sowie sonstige Beteiligte, die von der Grenzbestimmung betroffen sind, erhalten die Möglichkeit, am Grenztermin teilzunehmen.

Der Grenztermin findet am Dienstag, dem 07.11.2017 statt.

Ich bitte hiermit die betroffenen Eigentümer, sich bis zum 03.11.2017 zur zeitlichen und örtlichen Abstimmung und der Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufes unter der Telefonnummer (03425) 922433 mit meinem Büro in Verbindung zu setzen!

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsgesetzes. Die Eigentümer der genannten Flurstücke sind Beteiligte im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Der Grenztermin ist die im §28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des §16 Abs. 3 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) geändert worden ist in der Fassung vom 14.07.2013, Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Ich bitte Sie, zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise Sie vorsorglich darauf hin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können. Aufwendungen, die durch die Wahrnehmung des Grenztermins entstehen, können nicht erstattet werden.

Allen betroffenen Eigentümern werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus §17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. Jg. 2011, Bl.-Nr. 7, S. 271).

Die Ergebnisse liegen in den Geschäftsräumen des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Hubert Mütze in 04808 Lossatal, OT Zschorna, Pflaumenallee 6, vom 08.11.2017 bis zum 07.12.2017, von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Dienstags von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr zur Einsichtnahme bereit.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer (03425) 922433 zur Verfügung.

Gemäß § 17 Satz 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **15.12.2017** als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Hubert Mütze, Pflaumenallee 6 in 04808 Lossatal einzulegen.

Zschorna, den 09.10.2017

Hubert Mütze

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Pflaumenallee 6, OT Zschorna, 04808 Lossatal

Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat November 2017

Dornreichenbach

Gerhard Weiß	02.11.	zum 85. Geburtstag
Hartmut Kopsch	03.11.	zum 85. Geburtstag
Otto Grabowski	16.11.	zum 85. Geburtstag

Falkenhain

Hermann Küchler	07.11.	zum 70. Geburtstag
-----------------	--------	--------------------

Großzscheпа

Gerhard Syre	13.11.	zum 80. Geburtstag
--------------	--------	--------------------

Hohburg

Wolfgang Koppatz	03.11.	zum 80. Geburtstag
Rudolf Taimer	04.11.	zum 85. Geburtstag

Kühnitsch

Eduard Schmidt	14.11.	zum 70. Geburtstag
Elfriede Roßberg	17.11.	zum 85. Geburtstag

Mark Schönstädt

Ursula Kipschol	25.11.	zum 70. Geburtstag
-----------------	--------	--------------------

Meltewitz

Marlies Walter	12.11.	zum 70. Geburtstag
----------------	--------	--------------------

Müglenz

Peter Brendler	11.11.	zum 70. Geburtstag
----------------	--------	--------------------

Thammenhain

Bernd Scharschuh	05.11.	zum 75. Geburtstag
Rolf Taubert	16.11.	zum 70. Geburtstag
Maritta Herden	21.11.	zum 75. Geburtstag
Hannelore Kretschmann	21.11.	zum 75. Geburtstag

Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem

**Ehepaar Ingeburg und Jochen Torley
aus Meltewitz**

nachträglich sehr herzlich zur
„**Goldenen Hochzeit**“

am 19. September 2017 und wünscht dem
Ehepaar Torley für den weiteren
gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem

**Ehepaar Ingeburg und Helmut Vinz
aus Dornreichenbach**

nachträglich sehr herzlich zur
„**Gnadenhochzeit**“

am 21. September 2017 und wünscht dem
Ehepaar Vinz für den weiteren
gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem

**Ehepaar Rosel und Rolf Dottermusch
aus Lüptitz**

nachträglich sehr herzlich zur
„**Diamantenen Hochzeit**“

am 5. Oktober 2017 und wünscht dem
Ehepaar Dottermusch für den weiteren
gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



**Manches fängt klein an,
manches beginnt groß.
Aber manchmal ist das Kleinste das Größte.**

Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern
Susanne und Martin Degen
aus Falkenhain
zur Geburt ihres Sohnes

Charlie

geboren am 23.08.2017
3450 g * 52 cm



Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern
Anne und Mario Grums
aus Zschorna
zur Geburt ihres Sohnes

Mattia Blake

geboren am 05.06.2017



3560 g * 51 cm

Einrichtungen der Gemeinde Lossatal

• Kindertagesstätte „Villa Regenbogen“ Falkenhain

Brandschutzerziehung für die Kinder

Am 20. September kam Feuerwehrwart, Herr Toni Kramer, zu uns in die Einrichtung, um den Kindern der großen Gruppe etwas über Feuer beizubringen.

So lernten sie die Gefahren eines Feuers richtig einzuschätzen, durften unter Aufsicht eine Kerze mit Streichholz anzünden und lernten die Kleidung eines Feuerwehrmanns kennen. Interessant war natürlich auch die Besichtigung eines Feuerwehrautos.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß bei dieser Brandschutzerziehung und freuen sich schon auf das nächste Mal im Mai.

Danke an Herrn Toni Kramer, der diese Stunde sehr interessant für die Kinder gestaltet hat und super Ausmalhefte, Bastelbogen und Sicherheitsaufkleber für die Einrichtung zur Verfügung gestellt hat.

Kerstin Rasser
Leiterin

Oma-Opa-Tag



Am 13.10.2017 wurden alle Großeltern der kleinen Regenbogenkinder in unsere Einrichtung zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Bei netten Gesprächen und kleinen Überraschungen verging die Zeit sehr schnell.

Der Höhepunkt war ein lustiges Programm der Kinder über Raupen, Schnecken, Regenwürmern und Schmetterlingen. Nach fetziger Musik trommelten die Kinder auf Gymnastikbällen und alle klatschten rhythmisch mit.

Eine tolle Tombola belohnte die Kinder für ihren Einsatz. Zum Abschluss bemalten wir gemeinsam unsere Gartenmauer mit vielen bunten Blumen, Tieren und Fahrzeugen.

Allen Großeltern ein herzliches Dankeschön für den tollen Tag und die großzügigen Spenden.

Danke an Tierarzt Herrn M. Scholz für die Geldspende der Tombola, an alle Eltern für den leckeren Kuchen, an die Gemeindearbeiter für den tollen Windschutz und an das Team der „Villa Regenbogen“ für die Organisation und Durchführung.

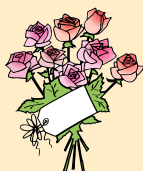
Kerstin Rasser
Leiterin

Der Humor nimmt die Welt hin, wie sie ist, sucht sie nicht zu verbessern und zu belehren, sondern mit Weisheit zu ertragen.

Charles Dickens

90 Jahre wurde

Frau Maria Böhme
aus Meltewitz



Die Gemeinde Lossatal gratuliert allen Jubilaren recht herzlich.

• Kindertagesstätte „Käferparadies“ Thammenhain

Brandschutzerziehung im Thammenhainer „Käferparadies“

Tatütata ... wir hörten es gleich und wussten, Toni Kramer von der Feuerwehr kommt heute zu Besuch. Wir begrüßten ihn mit unserem Lied „Feuerwehrmann Sam ...“. Wir staunten, was er alles mitgebracht hat - eine Feuerwehruniform, Helm, Funkgerät ... Viele Bilder lagen nun auf unserem Tisch und ruck, zuck! haben wir erkannt, welche Kleidung aus feuerfestem Material ist. Das ist ganz wichtig für einen Feuerwehrmann, damit er sich bei seiner Arbeit nicht verletzt. Toni zeigte uns zum Vergleichen Bilder von „guten“ und „bösen“ Feuern. Wann müssen wir die Feuerwehr alarmieren? Der Notruf ist die **112!!!**

Mit Annett haben wir danach besprochen, was man am Telefon sagen muss. Ganz wichtig ist unser Name, der Wohnort und die Straße.

Toni demonstrierte uns auch, wie man ein Streichholz richtig handhabt und zündet. Wir wissen aber, dass wir nicht allein, sondern nur unter Aufsicht von Erwachsenen ein Streichholz zünden dürfen.

Wenn ein Kind älter wird, weicht oft die Furcht vor dem Feuer der Neugier, es auszuprobieren. Daher ist es wichtig, dass Kinder die Gefahren des Feuers einschätzen lernen.

Zum Abschluss zeigte uns Toni noch das Feuerwehrauto und erklärte uns viel dazu. Wir durften uns hineinsetzen. Es war toll.

Wir bedanken uns bei Toni Kramer für den interessanten Vormittag. Es hat uns sehr gut gefallen. Wir freuen uns auf einen weiteren Besuch von Feuerwehrmann Toni im Frühjahr.

Die Kinder der älteren Gruppe aus dem „Käferparadies“



• Kindertagesstätte „Spatzennest“ Lüptitz

Abschlussfest unserer Schulanfänger



Am 4. Juni starteten pünktlich 8.00 Uhr unsere Vorschulkinder in Richtung Waldscheune nach Taura. Dort wurden sie vom Förster Herr Naujoks schon erwartet. Sie erlebten eine interessante Führung in der Waldscheune und erfuhren viel Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt. Anschließend ging es durch Wald und Wiese, wo die Kinder viele Insekten und Wildtiere beobachteten - und einen Nutellabaum entdeckten.



Wir wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start und ganz viel Erfolg in der Schule! Ein herzliches Dankeschön an unsere Eltern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit!



Tra ri ra ra ... der Herbst der ist jetzt da!

Am 15. September feierten wir gemeinsam mit unseren Eltern ein Herbstfest in unserem Garten. Mit der Bewegungsgeschichte „Der Ausflug des Floh's“ stimmten wir uns auf den Herbst ein. Unsere Eltern kamen dabei ganz schön ins Schwitzen ... doch es gab keine Pause! Im Anschluss warteten Insektenhotels darauf, fertig gestellt zu werden. Unsere Kinder haben dafür schon Tage zuvor Materialien wie z. B. Tannzapfen, Stöckchen und Bucheckern im Wald gesammelt.

Ein ganz großes, liebes Dankeschön an Familie Falk Bernoteit, die uns diese Insektenhotels zu Hause vorbereitet haben. Jetzt können Insekten auch bei uns ein schönes, warmes Zuhause finden.



Eine Woche später feierten wir dann mit unseren Großeltern ein Herbstfest.

Gemeinsam mit Oma und Opa füllten unsere Kinder kleine Gläser mit Salz und Kräutern aus unserem Garten. Ebenso konnten Herbstlichter gebastelt werden.

Es war ein wunderschöner sowie gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Ein Dankeschön an unseren Bauhof, die uns beim Auf- und Abbau der Bierzeltgarnituren und Zelte geholfen haben.

Kinderhaus Sonnenschein Dornreichenbach

• Oberschule Im Lossatal

Falkenhainer Pokalsieger in der WK III

Mit großer kämpferischer und spielerischer Vorstellung gewannen die Falkenhainer Jungen in der WK III die erste Runde im Fußball. Gleichzeitig sicherten sie sich damit den Startplatz für das Schulamtsfinale am 20.10.17 gegen die Vertreter aus den Regionen Grimma und Oschatz.

*Michael Frenzel
Sportlehrer*



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

• Ortsfeuerwehr Hohburg

Jugendfeuerwehr Hohburg beendet Wettkampfsaison erfolgreich



Die Jugendfeuerwehr Hohburg trat am 16. September mit zwei Mannschaften beim Regionalpokallauf der Stadt Wurzen „Löschangriff“ in Nitzschka an. Wir starteten in der Wertungsklasse im Alter von 8 bis 13 Jahren. Schon in den letzten beiden Jahren waren wir bei diesem Wettkampf und erreichten immer gute Platzierungen, wobei jedes Mal eine starke Konkurrenz aus dem ganzen Landkreis vertreten war. So war es auch in diesem Jahr, in unserer Klasse starteten 9 Mannschaften. Dazu muss man unsere zweite Mannschaft erwähnen, diese bestand zum größten Teil aus 8 und 9 jährigen Kindern, welche solch einen Wettkampf noch nie gemacht hatten und zuvor nur drei intensive Trainingseinheiten absolvierten. Als erstes mussten unsere schon ziemlich erfahrenen Kinder, Mannschaft I, starten und diese legten gleich eine super Zeit von 27:77 sec auf die Bahn. Das sorgte schon einmal für großes Staunen. Nun kam Mannschaft II und diese waren so aufgeregt, dass trotzdem alles super lief und eine Zeit von 31.40 sec rauskam. Beim zweiten Lauf konnte sich Mannschaft I nochmals verbessern, dass am Ende eine Zeit von 25:56 sec auf der Uhr stand. Dies war dann auch die Bestzeit bei diesem spannenden Wettkampf und wir somit den 1. Platz belegten. Die größte Überraschung bescherte uns die zweite Mannschaft, diese belegte den 3. Platz. Am Ende war eine riesen Freude über unsere Platzierungen an diesem Wochenende und dem zufolge die Stimmung auf der Rückfahrt. Auch bei diesem Wettkampf haben wir das Lössatal wieder erfolgreich vertreten und auf uns aufmerksam gemacht. Hiermit möchten wir uns nochmal bei all unseren aktiven Kameraden der Wehr bedanken, welche beim Training die Schläuche rollten und bei der Wettkampfbetreuung mit geholfen haben. Ohne diese Unterstützung hätten wir solche Ergebnisse nicht erreicht!

Unsere Platzierungen:

27.05.2017 Kreisausscheid in Nemet 2. Platz

13.08.2017 Gemeindeausscheid 1. Platz
(gestartet in einer höheren WK 14 - 17 Jahre)



16.09.2017 Regionalpokallauf in Nitzschka 1. und 3. Platz



Die Jugendwarte
Felix Rasikowski und René Grünert

Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen im November 2017

04.11.	18.00 Uhr	- Feuer in der Sautränke in Thammenhain mit der Jugendfeuerwehr
11.11.	11.11 Uhr	- Kühnitzer Karnevalsclub e. V. – Eröffnung der 55. Karnevalsaison am Vereinshaus in Kühnitzerhain
11.11.	14.00 Uhr	- Lichtbildervortrag Mexiko Volkssolidarität OG Falkenhain im Speiseraum Oberschule Im Lössatal in Falkenhain
Anmeldung bei Frau Wittig oder Bücherei		

• Falkenhainer SV

Kleine Turner ganz groß

2 x Gold, Silber und Bronze für Falkenhainer Turnknirpse

Die Falkenhainer Turner schickten ihre 4- bis 7-jährigen am 9. September zur Mini-Bezirksmeisterschaft nach Engelsdorf.

Die 4- bis 5-jährigen Mini-Turner absolvierten neun Turn- und Athletikstationen: Rolle vorwärts, Rolle seitwärts, Balancieren, Klettern, Hochreck-Hangeln/Klimmzug, Schlussweitsprung, Wendesprint und Rumpfbeugen vorwärts.

Bewertet wurden die Übungen mit 1 bis 4 Punkten. Und die Zuschauer fieberten mit den Knirpsen mit. Drei Jungen vom Falkenhainer SV 1898 zeigten, wie toll sie schon turnen können. Marlon Grums (5) erreichte den **3. Platz mit 25 Punkten**. Ole Sembdner (4) wurde 7. und Wilhelm Schlegel (4) 8.

Bei den Mädchen gesellten sich gleich drei Falkenhainer Mädchen auf dem 13. Platz mit 24 Punkten: Celina Fuß, Dena Lichtenberger und Selina Meißner. Lisa Vinz wurde 25 mit 20 Punkten.

Am Pflicht-Wettkampf der Altersklasse 6/7 nahmen je 1 Mädchen- und Jungenmannschaft von Falkenhain teil. Die Mini-Gerätturner beeindruckten die Kampfrichter und Zuschauer am Reck, Sprung, Boden, Barren oder Mini-Schwebbalken.

4 Jungen- und 8 Mädchenmannschaften wetteiferten um einen Platz auf dem Siegerpodest und den begehrten Medaillen. Die Jungenmannschaft mit Bastian Dettmer, Benjamin Dettmer, Arian Jousefi, Franz Schlegel und Anthony Löbel erkämpften sich die **Silbermedaille mit 143,50 Punkten** hinter der HSG DHfK Leipzig und vor dem TV zu Leipzig-Plagwitz. Die Mädchen vom TV zu Leipzig-Plagwitz gewannen vor TV Markkleeberg 1871 und TSV Leipzig Engelsdorf. Die Falkenhainer Mädchenmannschaft erreichte Platz 5. In der Einzelwertung der AK 6 ging Gold bei den Mädchen und Jungen an den Falkenhainer SV 1898. **Janina Pohl Gold mit 47,70 Punkten** und **Arian Jousefi Gold mit 43,70 Punkten** standen ganz oben auf dem Siegerpodest. Platz 5 erreichte Marla Kühne. 36 Mädchen waren in der AK 7 am Start. Lilly Amling belegte Platz 13, Fiona Rau Platz 28 und Michelle Jacob Platz 33.

In der AK 7 Jungen, 14 Teilnehmer, belegte Anthony Löbel Platz 5 vor Franz Schlegel Platz 6.

Ein großes Lob an die Übungsleiter, die diese hervorragenden Leistungen ermöglichten. Dankeschön auch für die Kampfrichter und mitfiebernden Eltern.

AK 5: hinten v. l. Celina Meißner, Dena Lichtenberger, Lisa Vinz, Selina Meißner
vorn v. l. Wilhelm Schlegel, Marlon Grums, Ole Sembolner





AK 6/7 ml. v. l. Benjamin Dettmer, Anthony Löbel, Arian Jousefie, Bastian Dettmer, Franz Schlegel



Siegerehrung AK 6/7 1. Platz Janina Pohl, 6. Platz Marla Kühne

• Hohburger Sportverein 1990 e. V.

Nachruf

Wir sind tief betroffen und nehmen in stiller Trauer Abschied von unserem Sportkameraden und langjährigem Vereinsmitglied

Horst Müller

Mit großem persönlichen Einsatz und viel Freude teilte er seine Leidenschaft und seine Begeisterung für den Skisport mit uns. Für sein Wirken in unserem Verein gebührt im Dank und höchste Anerkennung.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Mitglieder und der Vorstand des Hohburger SV

Nachruf

Wir betrauern den plötzlichen Tod unseres ehemaligen Vereinsmitglieds und Sportfreund

Frank Thomas

der viel zu früh verstorben ist. Wir werden uns gern an ihn erinnern und sein Andenken in Ehren halten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Mitglieder und der Vorstand des Hohburger SV

43. Hohburger Bergelauf



Bei idealem Laufwetter fand am 17. September der 43. Hohburger Bergelauf statt. Bei unveränderter Streckenführung zu den Vorjahren, kannten sich die Läufer gerade bei den Strecken über 6 km und 10 km bestens aus. Die Runden durch den Hohburger Wald sind nicht ganz leicht zu laufen, dafür ist es aber eine sehr schöne Strecke. Schnellster über die lange Distanz war Peter Müller aus Böhlitz, der für den SC DHfK Leipzig startet mit einer Zeit von 41:45 Minuten. Gesamtsieger über 6 km wurde Richard Stephan vom SV Liebertwolkwitz mit 27:01 Minuten. Aber auch auf den kurzen Strecken wurde um jeden Platz gekämpft. Dabei waren die vielen Eltern und Verwandten an der Strecke und auf der Zielgeraden eine gute Unterstützung für die Läufer, die noch einmal richtig angefeuert wurden.



Ergebnisse

1 km

Bambini m: 1. Pl. Ole Zieger (HSV); 2. Pl. Mika Kolbe (Trebsen); 3. Pl. Gabriel Meier (GS Hohb.)

Bambini w: 1. Pl. Clara Weiß (HSV); 2. Pl. Betti Kirschner (Liebertw.); 3. Pl. Sunny Wolf (GS Hohb.)

S7 m: 1. Pl. Anton Senk; 2. Pl. Janis Kleinert; 3. Pl. Eric Kosubke (alle GS Hohburg)

S7 w: 1. Pl. Lotte Krosse (GS Hohb.); 2. Pl. Matilda Thiele (Liebertw.); 3. Pl. Elisa Lange (HSV)

S8 m: 1. Pl. Nils Beyersdorf; 2. Pl. Martin Opelt; 3. Pl. Christoph Schräpler (alle GS Hohburg)

S8 w: 1. Pl. Franziska Kunze (Liebertwolkw.); 2. Pl. Anna Weiß (HSV); 3. Pl. Carmen Zenker (DHfK)

S9 m: 1. Pl. Marek Ducherow (Lok Wz.); 2. Pl. Samuel Thiele (Liebertw.); 3. Pl. Ben Scholz (GS Hohb)

S9 w: 1. Pl. Emilia Kürschner (Liebertw.); 2. Pl. Svea Eckelmann (HSV); 3. Pl. Mina Riva (GS Hohb)

2 km

S10 m: 1. Pl. Timo Zielonka (Zwenkau); 2. Pl. Paul Schmidt;
3. Pl. Tobias Förster (beide HSV)

S10 w: 1. Pl. Laura Lange (HSV); 2. Pl. Frieda Penzold (DHfK);
3. Pl. Charlotte-Sophie Noack (Oberholz)

S11 m: 1. Pl. Vincent Laube (HSV); 2. Pl. Niklas Bräunig (Beucha);
3. Pl. Marcel Schmidt (HSV)

S11 w: 1. Pl. Hermine Kirmse (Zwenkau); 2. Pl. Elisa Falk (HSV)

S12 m: 1. Pl. Til Deifel (Liebertwolkwitz)

S12 w: 1. Pl. Tony Ilse Weber (Schkeuditz); 2. Pl. Luise Baumbach (HSV); 3. Pl. Nele Straßburger (Sckeuditz)

S13 w: 1. Pl. Nele Zieger (HSV); 2. Pl. Lena Kupfer (Trebsen)

6 km

S15 m: 1. Pl. Nils Bittner (Schkeuditz); 2. Pl. Arne Möbius (HSV);
3. Pl. Noah Dittfach (Liebertw.)

S15 w: 1. Pl. Lena Maaß (Liebertw.); 2. Pl. Lara Zieger (HSV)

S14 m: 1. Pl. Richard Stephan (Liebertwolkwitz)

J16 m: 1. Pl. Tobias Albrecht (Schkeuditz); 2. Pl. Robin Kramer (HSV)

J17/18m: 1. Pl. Riccardo Timm (HSV)

10 km

D41: 1. Pl. Antje Nebel (DHfK); 2. Pl. Antje Baumbach (HSV)

H41: 1. Pl. Thomas Zieger (HSV); 2. Pl. Torsten Scurt; 3. Pl. Helge Ponnwitz

H51: 1. Pl. Peter Müller (DHfK); 2. Pl. Frank Thümmeler (Lok NO);
3. Pl. Hartmut Ae´ (HSV)

Alle Ergebnisse finden sie auf der Homepage des Hohburger SV:
www.hohburger-sportverein.de

**28. Hohburger Rollskilauf**

Bedingt durch den Ferienbeginn und aufgrund des Nieselwetters am Sonntagmorgen des 1. Oktobers, war die Beteiligung beim Hohburger Rollskilauf eher mäßig. Trotz alledem konnte der bereits zur Tradition gewordene Wettkampf durchgeführt werden. 4 Wintersportvereine aus der Region Leipzig mit Hohburg, Trebsen, Liebertwolkwitz und Schkeuditz sowie einzelne Starter aus Dresden, Klotzsche, Sayda und Carlsgrün fuhren mit Ihren Rollski durch Hohburg um die Wette.



Wir bedanken uns bei allen Helfern und Kampfrichtern für Ihren Einsatz beim Berge- und Rollskilauf.

Ergebnisse Hohburger SV

Sieger über **1 km** in Ihrer Altersklasse wurden: Clara Weiß, Ole Zieger, Elisa Lange und Anna Weiß

2 km:

S9 w: 2. Pl. Svea Eckelmann

S10 w: 1. Pl. Laura Lange; 2. Pl. Leni Kramer

3 km:

S11 m: 1. Pl. Kilan Timm

S11 w: 2. Pl. Elisa Falk

6 km:

S12 w: 3. Pl. Luise Baumbach

S13 w: 2. Pl. Nele Zieger

S14 w: 2. Pl. Charlotte Baumbach

S15 w: 2. Pl. Lara Zieger

12 km:

H51: 3. Pl. Detlef Schütz

Fußball – Spielansetzungen vom 28.10. bis 18.11.2017**Spiele in Hohburg****Sa., den 28.10.2017**

12:00 Uhr Herren Kreisliga (B)

SG Hohburg/Falkenhain II – SPG SV Trebsen/Hohnstädt II

14:00 Uhr Herren Kreisliga (A)

Hohburger SV - SPG FC Bad Lausick II/TUS Hainichen

Di., den 31.10.2017

10.30 Uhr D-Junioren Kreisliga (B)

SG Falkenhain/Hohburg – SV Tresenwald Machern

Fr., den 03.11.2017

17:00 Uhr F-Junioren Kreisliga (B)

Hohburger SV - Falkenhainer SV

18:00 Uhr E-Junioren Kreisliga (B)

Hohburger SV – SV Tresenwald Machern II

Sa., den 04.11.2017

12:00 Uhr Herren Kreisliga (B)

SG Hohburg/Falkenhain II - TSV Großsteinberg II

14:00 Uhr Herren Kreisliga (A)

Hohburger SV – FSV Machern

So., den 12.11.2017

10:30 Uhr D-Junioren Kreisliga (B)

SG Falkenhain/Hohburg – HFC Colditz

Sa., den 18.11.2017

12.00 Uhr Herren Kreisliga (B)

SG Hohburg/Falkenhain II – SV Sachsen Püchau

Carola Müller

Vorstand/Öffentlichkeitsarbeit

• SHC Meltewitz Offroad Team e. V.**Endurosport der Extraklasse in Meltewitz**

Der 9. Lauf des legendären „Melz Exdrähm“ am letzten Wochenende war wieder ein voller Erfolg.

Zum ältesten deutschen Extremenduro starteten im ehemaligen Steinbruch Dornreichenbach insgesamt 112 Starter, aufgeteilt in 3 Klassen, aus ganz Deutschland. Sogar Fahrer aus der Schweiz folgten dem Aufruf des SHC Meltewitz Offroad-Team e. V. im ADAC sich in dieser äußerst attraktiven Sportart zu messen.

Punkt 12:00 Uhr, der Regen hatte gerade aufgehört, viel dann am letzten Sonntag im Steinbruch Dornreichenbach der Startschuss. Nachdem sich die Fahrer vorher auf einer Trainingsrunde warm gemacht hatten, galt es nun den schwierigen 10 km langen Rundkurs so oft wie möglich in den vorgegebenen 3 Stunden Fahrzeit zu absolvieren. Steile Auf- und Abfahrten, Steinfelder, Wasserlöcher, riesige Reifen und viele weitere extreme Abschnitte mussten bewältigt werden. Der SHC hatte sich wieder viele „Leckerbissen“

einfallen lassen und auch das Wetter der vorangegangenen Tage hatte den Schwierigkeitsgrad noch einmal erhöht.

Manche Fahrer benötigten die vollen vorgegebenen 3 Stunden Fahrzeit für nur eine Runde!

Andere wiederum zeigten ihr volles Können und kamen auf insgesamt 4 Runden.

Unter den Startern endlich auch mal wieder ein Fahrer aus den Reihen des SHC Meltewitz.

Alexander Schöneich stellte sich erstmals den extremen Verhältnissen und erkämpfte sich in der Klasse „Sport“ einen starken 30. Platz. Sieger in dieser Klasse mit 59 Teilnehmern wurde Louis Richter vom MC Flöha.



Die Klasse „Experte“ gewann Tobias Wittek und die Klasse „Senioren“ Robert Escher vom KTM Team Sturm.

Im nächsten Jahr, zum 10-jährigen Vereinsjubiläum, hat sich der SHC Meltewitz wieder eine Neuerung einfallen lassen. In der 2018 startenden neuen Extremenduroserie „**HardEnduroSeries Germany**“ werden die Meltewitzer den Finallauf ausrichten.

Das garantiert dann wieder feinsten Endurosport in Meltewitz.

Weitere Ergebnisse unter: www.shc-meltewitz.de

Finallauf zum ADAC Sachsen Enduro Jugend Cup in Meltewitz

Der sechste und letzte Lauf zum ADAC Enduro Jugend Cup fand, wie bereits im letzten Jahr, am letzten Samstag beim SHC Meltewitz Offroad-Team e. V. im ADAC statt.

65 Starter, eingeteilt in vier Hubraumklassen 50 ccm, 65 ccm, 85 ccm, und 125 ccm, schoben in Meltewitz ihre Geländemaschinen an den Start, um noch wertvolle Punkte in der Meisterschaft zu sammeln.

Der Wettergott präsentierte sich diesmal, im Vergleich zu den beiden vorangegangenen verregneten Rennen im Schlamm, mit bester Laune und schickte die Wettbewerber bei bestem spätsommerlichen Sonnenschein auf die Piste.

Die zu fahrende Enduro-Runde samt Sonderprüfung, welche von den SHC-Enthusiasten erstklassig gebaut wurde, war im Vergleich zum Vorjahr noch einmal länger gesteckt und für die Jugendklassen 85ccm sowie 125ccm altersgerecht mit schwierigeren Streckenabschnitten versehen. Der anspruchsvolle Rundkurs musste von der 50er-Klasse 6-mal, 65er- 8 x, 85er- 10 x und von den 125er-Piloten 12-mal innerhalb von 2 Stunden gefahren werden.

Obwohl die Meister aller 4 Klassen bereits nach dem 5. EJC Lauf in Hilmersdorf feststanden, wurde beim letzten Lauf von den Wettstreitern noch einmal alles gegeben und ein atemberaubender Endurosport mit großem Kampfgeist gezeigt.

Die Vorwärtsentwicklung in Sachen Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Abgeklärtheit und Routine vieler Nachwuchsfahrer innerhalb einer Saison ist für jeden Fan dieser Sportart deutlich sichtbar.

Um 10:30 Uhr starteten die Kinderklassen mit ihren 50 und 65 ccm Maschinen in den letzten Lauf der Saison, nachmittags gegen 13:30 Uhr folgten dann die Jugendklassen 85 und 125 ccm.

In der 50 ccm Klasse startete der siegesverwöhnte SHC-Junior Fritz

Vogt wegen technischem Defekt an seinem Motorrad auf einer kurzfristig geliehenen Ersatzmaschine und musste sich diesmal mit Platz 2 zufrieden geben. Franjo Hienzsch sicherte sich den 4. Platz und Aiden Harnisch fuhr leider durch einen Kupplungsschaden gehandicapt auf Platz 7.

In der wieder zahlreich am stärksten besetzten 65 ccm Klasse lieferte sich Erik Schmidt mit dem bereits amtierenden Meister ein spannendes Kopf an Kopf Rennen. Der SHC-Youngster behielt aber die Nerven und konnte diesmal mit Heimvorteil erstmalig in dieser Saison einen viel umjubelten 1. Platz einfahren. Es folgten auf dem 5. Platz Paul-Richard Kipping, 6. Colin Jahn, 7. Oskar Müller und 9. Max Döge. Somit fuhrten 5 Junioren vom SHC Meltewitz bei starker Konkurrenz in die Top Ten. Den 11. Platz dieser Klasse belegte Sixten Harnisch, den 16. Franz Prüstner, den 19. Simon Stumpe und den 28. Neuling Tristan Wittig.

Mit Platzierung Nr. 10 und 18 schlossen Clemens Schlegel und Lukas Hörnig in der 85 ccm Klasse den Wettbewerb ab. Das einzige SHC-Mädel Sophia Wittor konnte leider das Rennen durch einen Sturz nicht beenden.

Tim Starke vom SHC Meltewitz holte sich den 8. Platz in der großen 125 ccm Klasse.

In der Mannschaftswertung sicherten die Vereinsjunioren des SHC bei ihrem Heimrennen wiederholt den 2. Platz hinter den Hilmersdorfern.

In der Gesamtwertung der EJC Meisterschaft stellt in der 50 ccm Klasse der SHC mit Fritz Vogt, wie bereits im Vorjahr mit Simon Stumpe, den Sachsenmeister.

Durch seinen Sieg in Meltewitz, schaffte es Erik Schmidt in der Meisterschaft der 65 ccm Klasse sogar noch auf Platz 2.

Die Top Einzelplatzierungen aller SHC-Junioren und ein großartiger 2. Platz der SHC-Junioren in der Mannschaftsgesamtwertung sind das Ergebnis der akribischen Nachwuchsarbeit des Vereins. Nicht umsonst sind die Meltewitzer ein Leistungszentrum im Motorsport des ADAC Sachsen.

Im kommenden Jahr steigen wieder einige Fahrer in die nächst höheren Klassen auf, in der 50 ccm Klasse stehen bereits neue Nachwuchsfahrer im Training und sind heiß auf ihr erstes Rennen. Es wird weiterhin spannend bleiben.

Weitere Infos und Ergebnisse unter www.sachsen-motorsport.de/motorsport/serien-cups/adac-sachsen-enduro-jugend-cup.html



Unser Service | Rechnung per E-Mail

Nutzen Sie diesen sicheren, bequemen und effektiven Service unseres Hauses und gehen mit uns einen weiteren modernen Schritt zum papierlosen Geschäftsverkehr – der Umwelt und Ihrer wertvollen Zeit zuliebe.

Melden Sie sich einfach an!

info@wittich-herzberg.de

• Heimatverein Frauwalde 1999 e. V.

Der „Heimatverein Frauwalde 1999“ informiert

Am 23. September 2017 hatte der Verein zur Pilzbestimmung eingeladen. Über zwanzig Interessenten waren der Einladung gefolgt. Wie schon in vorangegangenen Jahren konnte unser Verein Frau Claudia Dietrich, ihres Zeichen Pilzsachverständige, für die Pilzbestimmung gewinnen. Alt und Jung erfuhren viel über gute und giftige Pilze, wertvolle und weniger wertvolle Speisepilze. Wo wachsen im Wald bevorzugt welche Pilze und wo lohnt es sich genauer hinzuschauen. Alle Teilnehmer lauschten interessiert den spannenden Ausführungen von Frau Dietrich. Da viele zuvor im Wald unterwegs gewesen waren, gab es zahlreiche Pilze zu bestimmen und Frau Dietrich ließ keine Frage offen. Interessant war auch die Tatsache, dass es fast über das gesamte Jahr verteilt Pilze zu finden gibt. Voll mit neuen Informationen und neuen Erkenntnissen ging es dann wieder nachhause. Der Verein und die Teilnehmer danken Frau Dietrich für ihre interessanten, geduldigen und kompetenten Ausführungen!



Frau Dietrich bei der Pilzsammlung

• Kühnitzscher Karnevalsclub e. V.

„Schon 55 – und noch nicht vernünftig!!“



Unter diesem Motto starten die Kühnitzscher Narren am 11.11.2017 um 11.11Uhr am Vereinshaus in Kühnitzsch in ihre 55. Karnevalsaison.

Der KKC e. V. möchte sein kleines Jubiläum natürlich nicht alleine feiern. Wir laden deshalb alle Fans mit Sinn für Jubel, Trubel und Heiterkeit zu diesem Event recht herzlich ein.

Wie immer an diesem Tag fordern die Närrinnen und Narren den Schlüssel und die Kasse Vom Rathauschef Uwe Weigelt heraus. Im Anschluss zeigt sich die Narrenschar mit ihrem Umzug durch Kühnitzsch. Stimmungsmusik, süße Überraschungen und natürlich die Konfettikanone gehören dazu.

Der Umzug endet wieder am Vereinshaus neben dem Schloss, wo das bunte Treiben bei leckerem Imbiss und Getränken aller Art begleitet von Musik und tänzerischen Darbietungen seinen Ausklang finden wird.

An diesem Tag können die heimischen Küchen geschlossen bleiben, denn Fleischermeister Möbius übernimmt ab 10.00 Uhr die Verpflegung für das närrische Volk. Und weil das Essen mit Musik noch besser schmeckt, steht DJ Heiko an den Reglern. Kühnitzsch, AHOI!!!

Klaus Mühlner
Vorstand

• Kulturverein Dornreichenbach e. V.

Weinfahrt nach Radebeul

Anlässlich unseres 20-jährigen Bestehens lud der Kulturverein Dornreichenbach e. V. seine Mitglieder am 8. Oktober 2017 zu einer Weinfahrt nach Radebeul ein.



Mit einem Oldtimer-Bus, der Marke Sauer, aus dem Jahr 1960/61 fuhren wir in die Weinberge von Radebeul, wo wir von einer jungen Winzerin zu einer Führung durch die Weinberge begrüßt wurden. Sie versorgte uns mit viel Wissen rund um die Rebe, den ansässigen Winzer und deren Weine. Natürlich gab es auch einige gute Tropfen als Kostprobe.



Nach einem guten Mittagessen in der Löbnitztschänke ging es mit dem Oldtimer-Bus weiter zu einer Rundfahrt durch Radebeul, Coswig, den herbstlich eingefärbten Wäldern bis nach Moritzburg. Dieser schöne Ausflug endete mit einem gemütlichen Abendessen in Kötzschenbroda, bevor es mit dem Zug wieder nach Hause ging. Dies war ein wunderschöner, interessanter und gemütlicher Tag, so das Echo aller.

Birgit Kubisch
Vorstandsmitglied

• Tiergehege Dornreichenbach e. V.



• Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.



• Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz e.V.

Zweite Lesestunde in der alten Schule



Am 15. September trafen sich heimatinteressierte Einwohner von Meltewitz und Mark Schönstädt, um bei Kerzenschein Anekdoten aus der Vergangenheit des Ortes zu lauschen. Eingeladen hatte der Geschichts- und Traditionsverein.

Caro Binkenstein und Saskia Jammer hatten kurzweilige Episoden aus den Rundblickheften zum Vorlesen ausgesucht. So hörten die Gäste, was sich zur traditionellen Fuchsjagd so alles im Ort und auf den umliegenden Wiesen abspielte. Christa Eisold erfuhr nun, wie ihre ehemalige Reiterjacke vor Jahren abhandengekommen war. Von der Einweihung des Kindergartens 1985 beeindruckten die Zahlen für Betreuungskosten und die personelle Besetzung. Die Applikation zum Märchen „Frau Holle“, die der Handarbeitszirkel anfertigte, sind heute noch zu bestaunen. Zwischendurch wurden die Gläser mit leckerer Bowle aufgefüllt und Fettbemmchen gereicht. Lacher, Kopfschütteln und Zwischenbemerkungen bereicherten das Vorlesen von Episoden zu Meltewitzer Originalen. Die Erinnerungen an den Sattlermeister Edon Lehmann waren sofort gegenwärtig und jeder im Raum konnte sich an persönliche Begegnungen mit ihm erinnern.

Nach 1,5 Stunden neigte sich der kurzweilige amüsante Abend dem Ende zu. Vielen Dank den fleißigen Helfern und unseren Gästen für die Zuwendungen am Ausgang.

Vereinsvorstand

Kirchliche Nachrichten

• Ev. Luth. Kirchgemeinde Lüptitz - Großzscheпа

Kirchgemeinde Lüptitz — Großzscheпа

Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein. Hesekiel 37,27

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

(Die Gottesdienste in Lüptitz werden immer mit Kinderbetreuung angeboten)

22.11. - Mittwoch

10.00 Uhr Lüptitz
Pfr. i. R. Carlitz zentraler Gottesdienst
zum Buß- und Bettag

26.11. - Ewigkeitssonntag

14.00 Uhr Lüptitz
Pfr. i. R. Carlitz Abendmahlsgottesdienst
mit anschließendem Kirchenkaffee

15.30 Uhr Großzscheпа
Pfr. i. R. Carlitz Abendmahlsgottesdienst

Weitere Veranstaltungen und Termine:

Christenlehre findet zu folgenden Zeiten statt:

montags in Großzscheпа, 16.30 - 17.30 Uhr 1. - 6. Klasse

mittwochs in Lüptitz, 16.30 - 17.30 Uhr 1. - 6. Klasse

Frauendienst: Freitag, den 24.11., um 14.30 Uhr in Lüptitz

Frauentreff: Mittwoch, den 01.11., um 19.30 Uhr im Schalomhaus

Chor: dienstags 19.30 Uhr, 14-täglich Lüptitz (gerade Wochen)/
Falkenhain (ungerade Wochen)

Martinsfest: Alle Kinder sind wieder am 11.11., um 17.00 Uhr in
die Martin-Luther-Kirche Böhlitz zum Martinsfest mit anschließendem
Lampionumzug eingeladen.

Herzliche Einladung zum Bläserkonzert!

Am Samstag, dem 18.11. sind alle ganz herzlich um 17.00 Uhr in
die Lüptitzer Kirche zum Konzert mit dem Brandiser Bläserquintett
und musizierenden Freunden mit verschiedensten Instrumenten
eingeladen.

Der musikalische Bogen des Programms beginnt mit Kompositionen
aus dem 16. Jahrhundert, gefolgt von Werken aus dem
17. Jahrhundert und führt bis hin zu modernen Bearbeitungen
alter Musik von Mark Keegan. Im letzten Programmteil kommt
schwungvolle jüdische Volksmusik zu Gehör.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Danke



Am Sonntag, 17.09.2017 war Erntedank in der Zschornaer Kirche.
Viele Erntegaben wurden gebracht. Das ist eine gute Tradition im
Dorf. Einzelpersonen, Gartenfreunde und Firmen beteiligten sich
mit Früchten, Lebensmitteln und Blumen.

Das war für Pfarrer Schmidt Anlass genug, allen ganz herzlich zu
danken.

Die Erntegaben wurden, wie auch in den Vorjahren, dem Heim in
Hohburg übergeben.

Grigat

Kirchenvorstand

• Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börln-Meltewitz, Kühnitsch, Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

Gottesdienste Börln-Meltewitz, Kühnitsch,

Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

28.10. 13.30 Uhr Thammenhain, Trauung
31.10. 10.00 Uhr Kühnitsch, Abendmahl
05.11. 8.30 Uhr Meltewitz
11.11. 17.00 Uhr Kühnitsch, Martinsfest
12.11. 10.00 Uhr Falkenhain, Abendmahl

19.11. 10.00 Uhr Börln, mit Abkündigung der Verstorbenen
22.11. 10.00 Uhr Thammenhain, mit Abkündigung der Verstorbenen

Benefizkonzert am 20.10.2017, um 19.00 Uhr in der Kirche Börln mit Sarah Vienna

Sie ist die Vorsitzende und Mitgründerin von Firm Foundations Romania (FFR), Sängerin und Songwriterin.

Ihre Lieder erzählen von den notleidenden Kindern in Rumänien;
den freiwilligen Mitarbeitern, die den Ruf der Kinder hören, und
kommen, um diese Not zu lindern. Sie erzählt von der Hoffnung,
die die FFR weitergeben möchte.

Es ist die Vision, zwei Leidenschaften in eine treibende Kraft zu
vereinigen und eine einzigartige Möglichkeit, diese Geschichte,
die in Rumänien geschrieben wurde, durch Musik zu erzählen.

Der Eintritt ist frei. Um eine freiwillige Spende für die Arbeit der
Firm Foundation Romania wird gebeten.

Andrea Laube

• Landeskirchliche Gemeinschaft Thammenhain

Landeskirchliche Gemeinschaft Thammenhain

lädt herzlich ein:

Sonntagstreff: 29.10. 10.00 Uhr

12.11. 10.00 Uhr

Bibelgesprächskreis: 25.10. 19.00 Uhr

1.11. 19.00 Uhr

15.11. 19.00 Uhr

KidsTreff: 04.11. 10.00 Uhr

TeensTreff (ab 5.Klasse) 04.11. 10.00 Uhr

Kreativ Treff: 08.11. 19.00 Uhr/Adventskranz

Hauptstraße 19, 04808 Thammenhain (neben Küchenstudio) *

Tel.: 034262 44899

Sonstiges

Landkreis Nordsachsen
Landratsamt
Amt für Ländliche Neuordnung
AZ:320-8461.69-TO/LN14

Ländliche Neuordnung: Bockwitz
Stadt: Belgern- Schildau
Verfahrens- Nr.: TO/LN14

I. Vorläufige Besitzeinweisung

1. Auf Grundlage des § 65 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der heute geltenden Fassung i.V.m. § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), in der heute geltenden Fassung werden die Beteiligten mit Wirkung vom 01. Januar 2018 in den Besitz der neuen Grundstücke vorläufig eingewiesen.
2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

II. Begründung

1. Zuständigkeit

Das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung ist nach § 65 FlurbG i.V.m. § 1 Abs. 2 AGFlurbG für die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung zuständig.

2. Gründe

Die Grenzen der neuen Grundstücke wurden in die Örtlichkeit übertragen; endgültige Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor, das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebraachten steht fest. Damit sind die gesetzlichen Voraussetzungen für die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung gegeben.

3. Dringlichkeit

Die sofortige Vollziehung ist gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), in der heute geltenden Fassung anzuordnen, damit

- die durch die Herstellung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen entstandenen vorübergehenden Wirtschaftsschwernisse möglichst rasch behoben werden.
- die durch die Inanspruchnahme von Land für gemeinschaftliche und öffentliche Anlagen entstandenen Härten beseitigt werden.
- die Vorteile der neuen Feldeinteilung und des neuen Wegenetzes den Nutzern möglichst rasch und uneingeschränkt zugute kommen.

III. Überleitungsbestimmungen

Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke gehen am **01. Januar 2018** und bei landwirtschaftlichen Nutzflächen nach der Aberntung - spätestens am **15. November 2018** über.

Die Grundstücke sind bis zu dem festgesetzten Termin zu räumen. Abweichende, einvernehmliche Regelungen zwischen den Teilnehmern sind nur mit Zustimmung des Landratsamtes Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung möglich. Erfolgt die Räumung nicht zu den vorgesehenen Terminen, so kann der Vollzug mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG).

Obstbäume, Beerensträucher, Reb- und Hopfenstöcke, Bodenaltertümer, Kulturdenkmale sowie Bäume, Feldgehölze und Hecken, deren Erhaltung aus Gründen des Landschafts-, Natur- oder Vogelschutzes, der Landschaftspflege oder aus anderen Gründen geboten ist, haben die vorläufig in den Besitz eingewiesenen Teilnehmer zu übernehmen und zu erhalten

Die Einschränkungen des § 34 FlurbG, wonach z. B. das Entfernen von Bäumen und Hecken der Zustimmung des Landratsamtes Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung bedarf, gelten bis zur Ausführungsanordnung weiter.

IV. Hinweise

Die neue Feldeinteilung wird auf Wunsch an Ort und Stelle erläutert. Diesbezügliche Anträge sind an das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung (Hausanschrift: Dr.-Belian-Straße 5 in 04838 Eilenburg; Postanschrift: 04855 Torgau) zu richten.

Die Überleitungsbestimmungen liegen in der Zeit vom 26. Oktober 2017 bis einschließlich 09. November 2017 in der Stadtverwaltung Belgern- Schildau, im Rathaus im Ortsteil Belgern, Markt 3, 04874 Belgern- Schildau und in der Außenstelle Schildau, Marktstraße 1, 04889 Belgern- Schildau sowie im Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, Dr.-Belian-Straße 5, Zimmer 324, 04838 Eilenburg zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Der Nießbraucher hat einen angemessenen Teil der dem künftigen Eigentümer zur Last fallenden Beiträge (§ 19 FlurbG) zu leisten und dem Eigentümer die übrigen Beiträge vom Zahlungstage ab zum angemessenen Zeitpunkt zu verzinsen. Entsprechend ist eine Ausgleichszahlung zu verzinsen, die der Eigentümer für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG).

Bei Pachtverhältnissen ist ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise auszugleichen. Wird der Pachtbesitz durch die Ländliche Neuordnung so erheblich geändert, dass dem Pächter die Bewirtschaftung wesentlich erschwert wird, so ist das Pachtverhältnis zum Ende des bei Erlass der Ausführungsanordnung laufenden oder des darauf folgenden ersten Pachtjahres aufzulösen (§ 70 FlurbG).

Über die Leistungen des Nießbrauchers sowie den Ausgleich und die Auflösung bei Pachtverhältnissen entscheidet der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft. Die Entscheidung ergeht nur auf Antrag. Im Falle der Auflösung des Pachtverhältnisses ist nur der Pächter antragsberechtigt. Die Anträge sind spätestens drei Monate nach Erlass der vorläufigen Besitzeinweisung beim Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zu stellen (§ 71 FlurbG, § 2 Abs. 1 AGFlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Besitzeinweisung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landratsamt Nordsachsen

Amt für Ländliche Neuordnung

Hausanschrift: **Postanschrift:**

Dr.-Belian-Straße 5 04855 Torgau

04838 Eilenburg

oder einem der weiteren Verwaltungsstandorte des Landratsamtes Nordsachsen

Schlossstraße 27, 04860 Torgau

Südring 17, 04860 Torgau

Fischerstraße 26, 04860 Torgau

Dr.-Belian-Straße 4 und 5, 04838 Eilenburg

Richard-Wagner-Straße 7a, 04509 Delitzsch

Friedrich- Naumann- Promenade 9, 04758 Oschatz

einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen.

Die Zugangseröffnung für die elektronische Übermittlung mit einer qualifizierten elektronischen Signatur erfolgt über die E-Mail-Adresse eu.dlr@lra-nordsachsen.de.

Die Schriftform kann auch durch Versendung eines elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes („absenderbestätigt“) ersetzt werden. Die Zugangseröffnung hierfür erfolgt über die E-Mail-Adresse poststelle@lra-nordsachsen.de-mail.de.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung bewirkt, dass Widerspruch und Anfechtungsklage gegen diese vorläufige Besitzeinweisung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO) haben. Das bedeutet, dass die vorläufige Besitzeinweisung auch dann vollzogen werden kann, wenn sie mit Widerspruch und Anfechtungsklage angegriffen wird.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die Aussetzung der Vollziehung schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landratsamt Nordsachsen

Amt für Ländliche Neuordnung

Hausanschrift: **Postanschrift:**

Dr.-Belian-Straße 5 04855 Torgau

04838 Eilenburg

oder einem der weiteren Verwaltungsstandorte des Landratsamtes Nordsachsen

Schlossstraße 27, 04860 Torgau

Südring 17, 04860 Torgau

Fischerstraße 26, 04860 Torgau

Dr.-Belian-Straße 4 und 5, 04838 Eilenburg

Richard-Wagner-Straße 7a, 04509 Delitzsch

Friedrich- Naumann- Promenade 9, 04758 Oschatz

oder die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beim

Sächsischen Obergerichtsgericht

Hausanschrift: **Postanschrift:**

Ortenburg 9 Postfach 1728

02625 Bautzen 02607 Bautzen

beantragt werden (§ 80 Abs. 4 Satz 1 und Abs. 5 VwGO).

Eilenburg, den 18. September 2017

gez. *Wirsching*

Amtsleiter

DS

Amt für Ländliche Neuordnung



Flurbereinigungsverfahren Klitzschen

Landkreis: Nordsachsen
Flurbereinigungsgemeinde: Mockrehna und Stadt Torgau

Öffentliche Bekanntmachung

Die Teilnehmergemeinschaft Klitzschen hat den Flurbereinigungsplan erstellt. Darin sind die Ergebnisse des Flurbereinigungsverfahrens Klitzschen zusammengefasst.

Der Flurbereinigungsplan wurde am 09. August 2017 genehmigt. Den Teilnehmern wird jeweils der sie betreffende Auszug des Flurbereinigungsplanes zugestellt.

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Klitzschen lädt die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet sowie die Nebenbeteiligten am Verfahren der Flurbereinigung Klitzschen (§ 10 FlurbG) oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten hiermit zum

Anhörungstermin zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans gemäß § 59 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) ein.

Versammlungsort: Gasthof Sonneneck
Dorfanger 29, OT Klitzschen
04862 Mockrehna

Versammlungszeit: Mittwoch; 29. November 2017 um 19:00 Uhr
Zur Einsichtnahme für die Beteiligten werden der Textteil, die Vorstandsbeschlüsse, das Verzeichnis der Flurstücke (neu) mit den Anteilen zur Beitragspflicht und die Karten, einschließlich der Gemeindegrenzänderungskarte und der Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG) zur uneingeschränkten Einsichtnahme ausgelegt. Die Einzelnachweise (Bestandsblatt (alt), Forderungsnachweis, Belastungsnachweis und Bestandsblatt (neu)) werden zur beschränkten Einsichtnahme ausgelegt.

Die beschränkte Einsichtnahme ist nur bei Nachweis des berechtigten Interesses gestattet (Eigentümer; Rechtsinhaber, usw.).

Zeit der Auslegung: 30. November 2017 bis 13. Dezember 2017

Orte der Auslegung (während der allgemeinen Dienststunden/Sprechzeiten):

- Gemeindeverwaltung Mockrehna, Unterdorf 4, 04862 Mockrehna
- Stadtverwaltung Torgau, Rathaus, Eingang Leipziger Straße 2, vor den Räumen des Planungsamtes
- Teilnehmergemeinschaft Klitzschen beim Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, Dr.-Belian-Str. 5, Zimmer 324, 04838 Eilenburg

Im Verfahrensgebiet der Flurbereinigung Klitzschen wurden Vermessungsarbeiten auf der Grundlage des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (SächsVermKatG) durchgeführt, um die neuen Grenzpunkte abzumarken. Die entsprechende Karte zur Abmarkung (Abfindungskarte) liegt als Bestandteil des Flurbereinigungsplanes zur Einsichtnahme für die Beteiligten mit aus.

Die Grenzen der neuen Flurstücke können auf Wunsch und nach Terminabsprache vor Ort vorgewiesen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan können nur innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin beim

Vorsitzenden der Teilnehmergemeinschaft Klitzschen

beim Landratsamt Nordsachsen

Dr.-Belian-Straße 5, 04838 Eilenburg

oder beim

Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung

Hausanschrift: Postanschrift:

Dr.-Belian-Straße 5 04855 Torgau
04838 Eilenburg

oder einem der weiteren Verwaltungsstandorte des Landratsamtes Nordsachsen

Schlossstraße 27, 04860 Torgau

Südring 17, 04860 Torgau

Dr.-Belian-Straße 4 und 5, 04838 Eilenburg

Richard-Wagner-Straße 7a, 04509 Delitzsch

Friedrich-Naumann-Promenade 9, 04758 Oschatz

Fischerstraße 26, 04860 Torgau

schriftlich eingelegt werden.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Eilenburg, den 26. September 2017

gez.

Szymanski

Hinweise zu den Auslegungszeiten

Die vorläufige Besitzeinweisung mit Überleitungsbestimmungen und die Karten der neuen Feldeinteilung liegen in der Zeit vom 26. Oktober 2017 bis einschließlich 09. November 2017 in der Stadtverwaltung Belgern-Schildau, im Rathaus im Ortsteil Belgern, Markt 3, 04874 Belgern-Schildau

Montag	geschlossen
Dienstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr
Mittwoch	von 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	von 9:00 bis 12:00 Uhr

und in der Außenstelle Schildau, Marktstraße 1, 04874 Belgern-Schildau zu den Sprechzeiten jeweils

Montag	geschlossen
Dienstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	von 9:00 bis 12:00 Uhr

und im Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, Dr.-Belian-Straße 5, Zimmer 324, 04838 Eilenburg jeweils

Montag	von 09:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:30 Uhr
Dienstag	von 09:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	von 09:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:30 Uhr
Donnerstag	von 09:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:30 Uhr
Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Tag der offenen Tür



Was für ein toller Tag - das Wetter für unseren Tag der offenen Tür war perfekt, besser hätte es nicht sein können. Wir möchten uns bei allen Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken, ohne euch hätten wir das alles nicht so gut und problemlos hinbekommen. Bedanken möchten wir uns auch für jede einzelne Spende, und das große Interesse an unseren Tieren. Wir haben uns sehr gefreut, dass uns einige ehemaligen Schützlinge besucht haben, die jetzt in einem schönen Zuhause sein dürfen. Natürlich bedanken wir uns auch bei den Mitarbeitern unseres Tierheimes, die den normalen Betrieb am Laufen gehalten haben.



Notdienste

Polizei	110
Polizeirevier Wurzen	03425 985-0
Feuerwehr/Notfallrettung	112
Giftnotruf	0551 19240

Ärzte:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: im Krankenhaus Wurzen, Haupthaus	03425 93-0
Auskunft Notfalldienst, auch augenärztlicher und kinderärztlicher Notdienst	0341 19292

Havariendienste:**Wasser**

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen Bereitschaftsdienst für Notfälle	03423 6855-94
---	---------------

Erdgas

MITGAS GmbH	01802 2009
Entstördienst rund um die Uhr	

Strom

Störungsmeldung enviaM	0371 4824000
------------------------	--------------

Mitteilung Notfallofnummern der Gemeinde Lossatal

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	
Immobilien und Kulturhaus	0157 85044411
Bereitschaftstelefon Abwasser	0160 3784290